PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann steigert Konzernergebnis nach neun Monaten auf fast 700 Mio. Euro

- Umsatz steigt auf 12,1 Mrd. Euro
- Anteil der Wachstumsgeschäfte bei 32 Prozent
- Operating EBITDA mit mehr als 1,6 Mrd. Euro auf Höchstwert
- Anteilsaufstockung bei Penguin Random House im Oktober abgeschlossen
- Prognose für Gesamtjahr bestätigt

Gütersloh, 9. November 2017 – Bertelsmann verzeichnet nach neun Monaten 2017 einen positiven Geschäftsverlauf mit Umsatzwachstum und Höchstwerten bei Operating EBITDA sowie Konzernergebnis.

Der Umsatz des internationalen Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmens erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 1,3 Prozent auf 12,1 Mrd. Euro (VJ: 12,0 Mrd. Euro). Hierzu trugen besonders die strategischen Wachstumsgeschäfte von Bertelsmann bei: So wuchsen die Digitalaktivitäten der RTL Group weiterhin dynamisch um rund 30 Prozent auf 560 Mio. Euro. Das Musikunternehmen BMG legte um 29 Prozent zu, die Bertelsmann Education Group verzeichnete ein Wachstum von 38 Prozent. Insgesamt erhöhte sich der Anteil der Wachstumsgeschäfte am Gesamtumsatz auf 32 Prozent (VJ: 29 Prozent).

Das Operating EBITDA verbesserte sich trotz eines positiven Sondereffekts im Vorjahr bei der RTL Group in Höhe von 43 Mio. Euro auf den Rekordwert von 1,64 Mrd. Euro (VJ: 1,63 Mrd. Euro). Die EBITDA-Marge verblieb mit 13,5 Prozent auf dem hohen Vorjahresniveau (VJ: 13,7 Prozent). Die Anlaufverluste für Digital- und Neugeschäfte betrugen in den ersten neun Monaten allein bei der RTL Group und der Bertelsmann Education Group 54 Mio. Euro.

Das Konzernergebnis erhöhte sich zum 30. September auf 694 Mio. Euro und übertraf den Vorjahreswert um 6,4 Prozent (VJ: 652 Mio. Euro). Das Ergebnis markiert damit einen Höchstwert vor Beteiligungsverkäufen. Mit Veräußerungsgewinnen von 69 Mio. Euro leistete der Fonds Bertelsmann Asia Investments (BAI) erneut einen hohen Ergebnisbeitrag.

Thomas Rabe, Vorstandsvorsitzender von Bertelsmann, erklärte: "Das Geschäftsjahr 2017 verläuft für Bertelsmann weiter sehr erfreulich. Wir haben unsere Wachstumsdynamik nach neun Monaten abermals gesteigert. Die gute Geschäftsentwicklung wird begleitet von Fortschritten bei der Umsetzung unserer Strategie. Mit der Anteilsaufstockung bei Penguin Random House halten wir nun strategische Mehrheiten an all unseren Unternehmensbereichen: 75 Prozent an der RTL Group und Penguin Random House, 100 Prozent an allen anderen Divisionen. Bertelsmann wird zusehends wachstumsstärker, digitaler, internationaler und diversifizierter. Wir werden diesen Weg weitergehen."

Die **RTL Group** baute in den vergangenen Monaten ihr Digital- sowie Produktionsgeschäft weiter aus und übernahm kürzlich das in Denver ansässige Werbetechnologie-Unternehmen SpotX vollständig. Um eine globale Monetarisierungsplattform zu schaffen, kündigte die Gruppe an, die Unternehmen SpotX und Smartclip bis Ende 2018 zusammenzuführen. Weiter entwickelten sich die Geschäfte der RTL Group in den Kernmärkten Deutschland und Frankreich in der Berichtsperiode deutlich besser als die jeweiligen TV-Werbemärkte und konnten insbesondere im dritten Quartal zulegen.

Penguin Random House platzierte in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres insgesamt 346 Titel auf den Bestsellerlisten der "New York Times", 45 davon auf Platz eins. Die spanischsprachigen Geschäfte der internationalen Verlagsgruppe wurden durch die Akquisition der Verlagsgruppe Ediciones B ausgeweitet.

Die Verlagstochter **Gruner + Jahr** startete unter anderem das neue Magazin "Hygge" und baute das Ad-Tech-Unternehmen AppLike weiter aus. Darüber hinaus trieb Gruner + Jahr die Fokussierung auf die Kernmärkte Deutschland und Frankreich weiter voran und kündigte den Verkauf des niederländischen Ablegers Gruner + Jahr Media an.

BMG gelang eine Reihe von Akquisitionen und Katalogzukäufen, u.a. übernahm die Bertelsmann Musiktochter im September Immediate Music, einen der führenden unabhängigen US-amerikanischen Musikproduzenten für Bewegtbildwerbung und Trailer. Weiter verzeichnete BMG Vertragsnahmen des Rock'n'Roll Hall of Fame-Mitglieds John Fogerty sowie von Chrissie Hynde, Gründerin von 'The Pretenders'.

Die bei **Arvato** gebündelten Dienstleistungsgeschäfte wurden unter anderem durch den Gewinn neuer Kunden und die Verlängerung wichtiger Kundenverträge weiter gestärkt. Arvato SCM Solutions erweiterte seinen Logistikstandort in Gütersloh und trieb die internationale Expansion in den USA und den Niederlanden weiter voran. Arvato Financial Solutions baute das internationale Geschäft durch die Übernahme der Mehrheit am brasilianischen Finanzdienstleistungsunternehmen Intervalor weiter aus. Die Druckereien der **Bertelsmann Printing Group** waren gut ausgelastet.

Innerhalb der **Bertelsmann Education Group** expandierte der Online-Bildungsanbieter Relias mit seinen Angeboten weiter und zählt mittlerweile über 6.500 Kunden weltweit. Der E-Learning-Anbieter Udacity weitete sein Geschäft durch neue "Nanodegree"-Angebote aus, hierunter u.a. für autonomes Fahren. Derzeit studieren rund 50.000 Studenten bei Udacity.

Die im Unternehmensbereich **Bertelsmann Investments** gebündelten Fonds tätigten mehr als 30 internationale Neu- und Folgeinvestitionen, unter anderem in die indischen Digitalunternehmen Treebo und Lendingkart. Insgesamt hält Bertelsmann Investments nun mehr als 160 Unternehmensbeteiligungen.

Bernd Hirsch, Finanzvorstand von Bertelsmann, ergänzte: "Bertelsmann wird auch nach der im Oktober 2017 vollzogenen Anteilsaufstockung bei Penguin Random House die konservative Finanzierungspolitik fortsetzen. Für die weitere Entwicklung im Geschäftsjahr sind wir zuversichtlich und rechnen unverändert mit einem höheren Umsatz, einer weiterhin hohen operativen Profitabilität sowie einem Konzernergebnis von mehr als einer Milliarde Euro."

Zahlen im Überblick (in Mio. Euro)

	1.1.2017 - 30.9.2017	1.1.2016 - 30.9.2016
Konzernumsatz	12.119	11.963
Operating EBITDA der Bereiche	1.672	1.698
Corporate/Konsolidierung	-33	-65
Operating EBITDA	1.639	1.633
Sondereinflüsse	-31	-77
EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)	1.127	1.094
Finanzergebnis	-154	-176
Ergebnis vor Steuern aus fortgeführten Aktivitäten	973	918
Ertragsteueraufwand	-278	-267
Ergebnis nach Steuern aus fortgeführten Aktivitäten	695	651
Ergebnis nach Steuern aus nicht fortgeführten Aktivitäten	-1	1
Konzernergebnis	694	652

Investitionen (inkl. übernommener Finanzschulden)	949	884
,		

	Stand 30.9.2017	Stand 31.12.2016
Wirtschaftliche Schulden	6.271	5.913

Die Vergleichszahlen der Vorperiode wurden angepasst.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 116.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 17,0 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Andreas Grafemeyer Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation Tel.: +49 5241 80-2466

andreas.grafemeyer@bertelsmann.de